

Überwachung der Korrosionsschutzarbeiten an Rohrteilen mit Empfehlungen zur Optimierung der Ausführung



Auftraggeber:

Kalenborn Kalprotect GmbH & Co. KG

Ansprechpartner:

Dipl.-Ing. Sven Wünschel

Bearbeitungszeitraum:

Mai 2015

Ort:

Polen

Leistungsumfang:

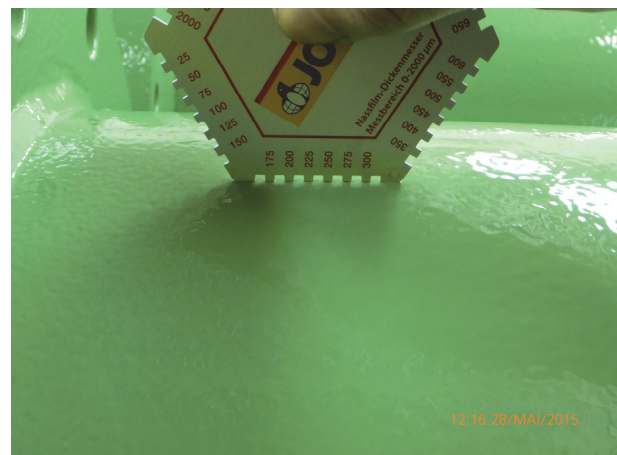
- Überwachung der Ausführung der Korrosionsschutzarbeiten

Zur Qualitätssicherung des Korrosionsschutzes von ca. 1000 Rohrteilen für das Unternehmen K+S erfolgte sowohl eine Überwachung der Korrosionsschutzarbeiten als auch eine Begutachtung des Fertigungsprozesses in der Produktionsstätte in Polen. Dabei stand die Begleitung und Begutachtung der einzelnen Fertigungsschritte der Korrosionsschutzarbeiten von der Oberflächenvorbereitung über die Applikation bis zur Abnahme der Rohrteile im Vordergrund. Außerdem sind zur Kontrolle der Schichtdicken umfangreiche Messungen sowie eine visuelle Untersuchung des Beschichtungssystems durchgeführt worden.



Bei der Begleitung des Fertigungsprozesses wurden die einzelnen Fertigungsschritte genauestens beobachtet und auf normen- bzw. vertragsgerechte Ausführung überprüft. So wurden z.B. der Oberflächenvorbereitungsgrad, die Rauheit und die

Umgebungsbedingungen besonders sorgfältig kontrolliert. Weiterhin erfolgten die Prüfung der Gebinde sowie die Begutachtung der zugehörigen Datenblätter. Bei der Applikation der Beschichtungsstoffe wurden Applikationsverfahren und Verarbeitungsbedingungen kontrolliert. Im Anschluss erfolgten, zur Abschätzung der erreichten Schichtdicke, Messungen der Nassschichtdicke.



Die Messungen der Trockenschichtdicke erfolgten gemäß DIN EN ISO 2808. Insgesamt wurden über 900 Messstellen an unterschiedlichen Schichten und Rohrteilen erfasst und statistisch ausgewertet.

Bei der Überwachung und Dokumentation der Ausführung der Korrosionsschutzarbeiten wurde die DIN EN ISO 12944 zugrunde gelegt.